



Presse-Information

01.06.2015 – Nr. 5

Auf ins Azoren-Abenteuer

- ADAC Opel Rallye Junior Team vor Lauf drei zur FIA ERC top vorbereitet
- Emil Bergkvist reist als Junior-EM-Führender zur SATA Rallye Acores
- Marijan Griebel hat als Vorbereitung den WM-Lauf in Portugal absolviert

Rüsselsheim/München. Mit großer Vorfreude und Zuversicht startet das ADAC Opel Rallye Junior Team mit den beiden Werks-ADAM R2 in das Schotter-Abenteuer bei der SATA Rallye Acores. Nach zwei Siegen in den bisherigen zwei Läufen der Rallye-Junior-Europameisterschaft (FIA ERC Junior) führt der schwedische Opel-Werkspilot Emil Bergkvist (20, Torsåker) mit 78 Punkten und einem Vorsprung von 42 Zählern auf den nächsten Verfolger überlegen die Zwischenwertung an. Sein deutscher Teamkollege Marijan Griebel (26, Hahnweiler) belegt nach Rang zwei bei der Rallye Circuit of Ireland im Zwischenklassement der FIA ERC Junior den fünften Platz.

Für den dritten Lauf der FIA ERC Junior auf der zu Portugal gehörenden Inselgruppe rund 1400 Kilometer westlich des europäischen Festlands mitten im Nordatlantik haben sich die beiden Förderpiloten von ADAC und Opel akribisch vorbereitet. Einem intensiven Schotter-Training in Österreich folgten individuelle Testeinsätze. Junior-EM-Leader Bergkvist, der das Rallyefahren auf den heimischen Schotter-Pisten gelernt hat und sich auf losem Untergrund pudelwohl fühlt, gewann mit Beifahrer Joakim Sjöberg im ADAM R2 souverän die Kategorienwertung bei der Rallye Südschweden. Stallgefährte Griebel und sein Copilot Stefan Clemens fuhren eine Woche später bei der sehr anspruchsvollen Rallye Portugal, einem Lauf zur Rallye-Weltmeisterschaft, auf Podestkurs, als ein Reifenschaden in der letzten Wertungsprüfung einen Aufhängungsdefekt und damit den Ausfall zur Folge hatte. Am Montag vor der Azoren-Rallye absolvierten Bergkvist und Griebel in ihren Einsatzautos zudem vor Ort einen weiteren Testtag.

Entsprechend optimistisch gehen die Fahrer des ADAC Opel Rallye Junior Teams in den dritten Saisonlauf, der bereits die Halbzeit in der FIA ERC Junior 2015 darstellt. „Ich freue mich riesig auf die Azoren“, sagt Bergkvist. „Ich habe mir viele Onboard-Aufnahmen angesehen und kann es kaum erwarten, diese tollen Schotter-Pisten in meinem ADAM R2 selber unter die Räder zu nehmen. Natürlich wird der Wettbewerb wieder extrem hart. Aber der ADAM R2 hat bewiesen, dass er auf allen Belägen ein fantastisches Rallyeauto ist. Wir fühlen uns gut vorbereitet und wollen eine saubere Rallye mit möglichst wenigen Fehlern hinbekommen. Wenn das gelingt, bin ich optimistisch, dass wir wieder ein Wörtchen um die Podestplätze mitreden können.“



Presse-Information

Teamkollege Griebel ergänzt: „Einmal in der faszinierenden Landschaft der Azoren eine Rallye zu bestreiten, ist ein Kindheitstraum, der nun wahr wird. Ich erwarte enorm herausfordernde Wertungsprüfungen mit stetig wechselnden Schotter-Belägen. Auch das sich rasch ändernde Wetter auf den Azoren kann eine wichtige Rolle spielen. Man muss auf alles gefasst sein. Ich würde nicht so weit gehen und nach nur einer gefahrenen Schotter-Rallye bei mir schon von Routine sprechen, aber zwei Testfahrten und der Start beim portugiesischen WM-Lauf waren sicherlich eine sehr gute Vorbereitung für die Azoren. Ich möchte dort in erster Linie den ADAM R2 heil ins Ziel bringen und so viele Punkte für die FIA ERC Junior wie möglich sammeln.“

Die SATA Rally Acores führt über eine Gesamtdistanz von 725,8 Kilometer, davon siebzehn höchst anspruchsvolle Schotter-Wertungsprüfungen über 216,6 Kilometer. Der Start in Ponta Delgada auf der Hauptinsel São Miguel erfolgt am Donnerstag (4. Juni) um 15.45 Uhr Ortszeit (MESZ minus 2 Stunden), ab 22.30 Uhr wird die Rallye im Zwischenziel neutralisiert. Am nächsten Morgen wird die erste Etappe ab 9 Uhr fortgesetzt und gegen 21 Uhr beendet. Die zweite Etappe startet am Samstag (6. Juni) um 8.30 Uhr, das Ziel der Rallye ist um 19 Uhr erreicht. Opel Motorsport bietet über die Website www.opel-motorsport.com ein Live-Timing an.

Pressekontakt

ADAC e.V.

Kay-Oliver Langendorff, Leiter Motorsport- und Klassik-Kommunikation

Tel.: +49 (0) 89 7676 6936, Mobil: +49 (0) 171 555 5936, E-Mail: kay.langendorff@adac.de

Opel Motorsport

Marcus Lacroix, Kommunikation

Tel.: +49 (0) 172 7404562, E-Mail: ml@opel-motorsport.com

www.adac.de/motorsport

www.opel-motorsport.com